

Videovorführung und Podiumsgespräch

Modern Talking

Zeitgeschichte & Videoportraits
zur Digitalisierung der Finanzwelt

Rainer Lind

Videokünstler & Mercator-Journalist in Residence im Diskursprojekt „eFin & Demokratie“

Eine Veranstaltung des Diskursprojektes „Demokratiefragen des digitalisierten Finanzsektors“
in Kooperation mit dem Historischen Verein für Hessen e.V.

16. Mai 2023, 18 Uhr

Haus der Geschichte, Darmstadt, Vortragssaal



Programm

Grußwort

Dr. Peter Engels

Vorsitzender des Historischen Vereins für
Hessen e.V. und
Leiter des Stadtarchivs Darmstadt

Einführung

Dr. Philipp Gutbrod

Direktor des Instituts Mathildenhöhe
Darmstadt

Screening der Videoportraits

Podiumsgespräch

mit **Prof. Dr. Petra Gehring** (TU Darmstadt
/ ZEVEDI), **Rainer Lind** und **Dr. Philipp
Gutbrod**

Ausklang im Foyer

Rainer Lind entwirft in seinen Videointerviews Portraits von Menschen, denen er offen begegnet, Raum gibt und oft Erstaunliches entlockt. Als *Mercator*-Journalist in Residence im Diskursprojekt „Demokratiefragen des digitalisierten Finanzsektors“ (*eFin & Demokratie*) holt er nun wieder eine bunte Vielfalt von Personen vor die Kamera. Leben, Hobby oder Beruf haben sie in unmittelbare Berührung mit den Abgründen und Hoffnungen gebracht, die mit einer zunehmend digitalisierten Finanzwelt einhergehen: vom Krypto-Enthusiast des Darmstädter Bitcoin-Stammtischs bis zur Frankfurter Oberstaatsanwältin Jana Ringwald, die täglich gegen Internetkriminalität kämpft. Durch den offenen Blick auf ein sehr spezielles Sujet der Gegenwart sowie die Erzählung und den Alltag seiner Gesprächspartner:innen hält Rainer Lind gleichzeitig stets ein Stück (hessische) Zeitgeschichte fest.

Das **Diskursprojekt *eFin & Demokratie*** soll mehr Wissen zu den demokratierelevanten Folgen der digitalen Transformation der Finanzwelt in Stakeholdernetzwerke und in die breite Öffentlichkeit tragen. Ziel des von der Stiftung Mercator geförderten Projektes ist es, Impulse für eine breitere, öffentliche Debatte zu den weitreichenden Implikationen digitaler Transformationsprozesse im Finanzsektor zu geben.

Angesiedelt ist es an der Geschäftsstelle des Zentrums verantwortungsbewusste Digitalisierung (ZEVEDI) an der TU Darmstadt. ZEVEDI ist ein hessenweites Forschungs- und Kompetenznetzwerk, gefördert durch die Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung.